

pro clima Technik-Info-Ticker

Thema:

Durchdringungen von pro clima Luftdichtungs- und Dampfbremsbahnen mit Justierschrauben

Schwetzingen, im Mai 2021

In der Dachschräge und im Wandbereich kann es, gerade im Zuge von Dämm- und Luftdichtungsmaßnahmen in der Altbausanierung, erforderlich werden Unebenheiten in der Fläche (Unterkonstruktionsebene) mittels Distanz- oder Justierschrauben auszugleichen.

Erfolgt eine Pressung zwischen Unterkonstruktion, Dampfbremsbahn und Tragkonstruktion gilt dies gemäß DIN 4108-7 als ausreichend dicht. In Bezug auf die Perforation durch die Befestigungsmittel der Dampfbremse selbst gilt dies ebenso. Werden Schrauben nur einmal press eingedreht dichten sie damit die entstandene Perforation selbst ab. Werden die Schrauben im Laufe des Ausgleichens jedoch immer wieder etwas ein- und ausgedreht verliert sich dieser selbstdichtende Effekt in einem gewissen Umfang. Es können dann bei der Luftdichtungs- und Dampfbremsbahn Undichtigkeiten im Schraubenbereich entstehen.

Wie kann man dieser Situation begegnen? Was kann getan werden?

Bei vorheriger Planung kann, je nach Untergrund, diese Aufgabe mit folgenden Varianten gelöst werden, wobei idealerweise eine Klebeverbindung zwischen Luftdichtungs- und Dampfbremsbahn und Untergrund hergestellt wird.

Vor Verlegung der Luftdichtungs- und Dampfbremsbahn, z.B. pro clima INTELLO PLUS, können auf den gehobelten oder sägerauen Holzuntergründen (Sparren oder Ständerwerk) 3 Kleberaupen (fachwerkträgerartig), Durchmesser ca. 8 mm, mit pro clima ORCON F, ORCON CLASSIC oder ORCON MULTIBOND aufgebracht werden.

Für eine Trockenverklebung steht ORCON CLASSIC zur Verfügung, hier können die frischen ca. 8 mm dicken Kleberaupen mit einem geeigneten Werkzeug, z.B. Spachtel, auf eine Materialdicke von ca. 1-2 mm verstrichen werden. INTELLO PLUS wird dann später auf den trocken-klebrigen ORCON CLASSIC angebracht. Alternativ dazu kann das doppelseitig klebende TESCON NAIDECK oder DUPLEX verwendet werden.

Anschließend wird die Luftdichtungs- und Dampfbremsbahn verlegt und entsprechend den Anwendungsempfehlungen mit Tackerklammern im Bereich des Klebebandes, bzw. der Kleberaupen mechanisch fixiert. Das Band, bzw. die Kleberaupe kann dabei als Fixierhilfe dienen.

Die Verschraubung der Lattung findet im Bereich des Klebebandes bzw. der Kleberaupen statt.

Wird zuerst die Luftdichtungs- und Dampfbremsbahn verlegt, z.B. pro clima DB+, können auf der Oberseite der Bahn im Schraubbereich Abschnitte von pro clima TESCON NAIDECK mono oder EXTOSEAL ENCORS verwendet werden.

Falls die Frage nach der Luftdichtheit erst nach der Verarbeitung der Schrauben und nach der Herstellung der ebenen Fläche gestellt wird können eventuell entstandene Undichtigkeiten mit pro clima ORCON F oder ORCON CLASSIC nachträglich abgedichtet werden. Hierzu wird eine Kleberaupe auf der Luftdichtungs- und Dampfbremsbahn um die Schraube herum gezogen.

Bei sehr geringem Abstand zwischen Lattung und Luftdichtungs- und Dampfbremsebahn wird pro clima ORCON F oder ORCON CLASSIC im Schraubenbereich seitlich unter die Latte vollflächig eingepresst.

Generell ist zu beachten, dass Klebeverbindungen und mechanische Befestigungspunkte bei Luftdichtungs- und Dampfbremsebahnen nicht auf Zug belastet werden dürfen. Daher empfehlen wir, nicht nur bei der Verwendung von Einblasdämmstoffen oder Dämmstoffen die eine mechanische Unterstützung der Dampfbremse- und Luftdichtungsebene erfordern, eine Traglattung quer zur Tragkonstruktion anzubringen. Anschließend kann die Lattung zur Aufnahme der raumseitigen Bekleidung mit Justierschrauben (parallel oder rechtwinklig zur Traglattung) angebracht werden.

Bei allen dargestellten Sachverhalten gelten zusätzlich die Anwendungsempfehlungen für die einzelnen verwendeten Materialien.

Luftdichtungs- und Dampfbremseebenen sind bis ins Detail sorgfältig zu planen und auszuführen um die Konstruktion dauerhaft vor Bauschäden durch Feuchte und Schimmel zu schützen. So tragen Sie Sorge für den Werterhalt des Gebäudes und für die Gesundheit der Bewohner.

Für Fragen steht Ihnen unser Technik-Team unter Telefon 06202 – 27 82.45 gerne zur Verfügung.

pro clima – sichere Lösungen und Schutz mit System

- System INTELLO – höchstes sommerliches Rücktrocknungspotential
- System DB+ – beste Verbindung von Ökologie und Sicherheit
- ORCON MULTIBOND – Trockenkleberaube mit hoher Sofortklebekraft
- Zubehör – Klebesysteme und Dichtmanschetten

Alle Komponenten aus einer Hand
